

nichts minder ein Edles und Tugend-  
sames Frauen-Zimmer / in so Hoch-  
ansehnlicher Zahl sich allhier einge-  
funden / und den traurigen Fall unse-  
res Seeligen beklaget.

Erkennen demnach solches / un̄ wer-  
den es Zeit ihres Lebens mit unter-  
dienstlichem / freundlichem un̄ Ehren-  
gebührendem Dank erkennen / und zu  
rühmen wissen / den lieben Gott de-  
mühtig anflehende / daß er diese Welt-  
berühmte Universität / als ein adles  
Kleinod der rechtgläubigen Kirchen  
und unseres geliebten Vaterlandes /  
hinführo in beständigem Flor erhal-  
ten / von dero ansehnlichen Seulen un̄  
vornehmen Gliedern alles widrige  
gnädiglich abwenden / und sie mit al-  
ler selbst gewünschten Erspriesslichkeit  
aus grosser Güte befestigen wolle.

Erbieten sich im übrigen / solche ho-  
he und ehrengeneigte Gunst gegen ied-  
wedern in allen möglichen / wünschen-  
de aber in frölichen / Fällen mit ihren  
schuldigsten / geflissenen und ehren-  
willigen Diensten zu erwiedern.

R 3

Über